

Anhörungsverfahren der Städte und Gemeinden nach § 5a LAbfG
(Rundverfügung vom 30.03.2005 mit Bitte um Antwort bis 26.04.2005)

hier: Synopse über den Stand der vorliegenden Stellungnahmen (Stand 09.05.2005)

Stadt/Gemeinde	Datum der Stellungnahme	Inhalt der Stellungnahme	Anregungen	Abwägung
Ahlen	14.04.2005	Keine Bedenken	<p>1.) Auf Seite 9, Unterpunkt 5.1 Sammlung und Transport, 2. Absatz Im Stadtgebiet Ahlen werden diese Abfälle <u>vom Eigenbetrieb der Stadt</u> eingesammelt. Richtig muss es heißen: von den Ahleener Umweltbetrieben, da es sich nicht um einen Eigenbetrieb handelt.</p> <p>2.) Auf Seite 11, Unterpunkt 5.1.6 Recyclinghöfe, 1. Absatz, letzter Satz Hier sollte deutlicher hervorgehen, ob die Andienungspflicht für alle gesammelten Wertstoffe gilt oder sich nur auf Abfälle aus Haushaltungen bezieht.</p>	<p>Zu 1.) Die Bezeichnung „Ahleener Umweltbetriebe“ wird übernommen</p> <p>Zu 2.) Das AWK des Kreises bezieht sich ausschließlich auf Abfälle aus Haushaltungen und dem kommunalen Bereich. Sofern diese Abfälle über den Weg der Recyclinghöfe eingesammelt werden, besteht die Andienungspflicht.</p>
Beckum	04.04.2005	Mit Telefax vom 09.05.2005 wurde die nebenstehende vorläufige Stellungnahme übersandt. Die endgültige Stellungnahme kann erst nach der Ratssitzung am 10.05.2005 abgegeben werden	<p>Die Fortschreibung des AWK ist an 3.5.2005 im zuständigen Fachausschuss des Rates der Stadt Beckum beraten worden,. Der Ausschuss hat dem Rat empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen.</p> <p>1.) Aus der Sicht der Stadt Beckum kommt wirtschaftlichen / kostengünstigen Lösungen bei der Weiterentwicklung des AWK eine besondere Bedeutung bei, um weitere Kosten- und Gebührenbelastungen der Bürger durch Wahl und Umsetzung des jeweils wirtschaftlichsten Verfahrens zu minimieren.</p> <p>2.) Die Stadt Beckum regt an, insbesondere bei</p>	

			zurückgehenden Ablagerungsmengen weitere Kooperationspartner zu gewinnen, um der AWG vorbehandelte Abfälle für die Deponie zu sichern und damit einen wirtschaftlichen Deponiebetrieb sicher zu stellen.	
Beelen	14.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Drensteinfurt	25.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Ennigerloh	03.05.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Everswinkel	09.05.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Oelde	26.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Ostbevern	20.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Sassenberg	06.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Sendenhorst	25.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Telgte	22.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		
Wadersloh	13.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken vorbehaltlich der gemeindlichen Ausschusssitzung am 06.06.2005		
Warendorf	14.04.2005	Keine Anregungen und Bedenken		